

KANZLEI FÜR GRUNDSTÜCKS- UND IMMOBILIENBEWERTUNGEN

Sachverständigenbüro Brenner, 70794 Filderstadt

AUSGABE 3

27.06.2017

Insolvenz des Gewa-Towers - und die vielen Väter einer Pleite



Das Schicksal des Gewa-Towers

Im November 2017 gab es bereits die erste Meldung über den Baustopp des vorgesehenen dritthöchsten Wohnturms in Deutschland und kurze Zeit darauf folgte die Mitteilung der Insolvenz. Noch gab man sich der Hoffnung hin, dass sich schnell jemand finden wird, der das Fellbacher Projekt zu einem guten Ende führen würde.

Weit gefehlt. Bis jetzt—und das nach fünf Monaten—liegen nur zwei Angebote vor. Eines über 15 Millionen und eines über 13,5 Millionen. Beide Angebote mit einem Besserungsschein von 5 Millionen. So dass den Anleihezeichnern nochmals maximal 20 Millionen zufließen könnten.

Was folgert daraus?

Baukosten = wenig Kalkulation dafür viel Fantasie bei der Renditeerwartung

Die Baukosten für den geplanten Wohnturm waren wohl kaum professionell durchfinanziert. Jedenfalls scheinen Zweifel offensichtlich zu sein.

Die zur Finanzierung des Bauvorhabens ausgelegte Anleihe war—dagegen und dazu passend—mit einer beachtlichen Renditeerwartung ausgestattet.

Warnende Stimmen hat es kaum gegeben, wenn, wurden sie ignoriert.

Sachverständigenbüro Brenner
info@wert-brenner.com
Forststraße 21, 70794 Filderstadt
(0711) 772746

Nächste Ausgabe: [Immobilienblase: pro und contra]